

modVES - Solution

Home-Entertainment per Antennenleitung im ganzen Haus

MPEG2-Streaming: Digitaler Home-Entertainment-TV-Kanal

Ehingen (Donau), den 10. Juli 2005 – Mit einem eigenen digitalen TV-Kanal für Home-Entertainment per Antennenleitung läutet Alexander Hoch, Inhaber des Computerverlags A.Hoch e.K, die dritte Generation seiner modVES-Lösung ein. Per IR-Funkbrücke gesteuert, lassen sich Videos, Musik, Bilder sowie Anwendungen vom Multimediarechner abrufen und auf allen Fernsehern in der Wohnung wiedergeben. Der eigene digitale TV-Kanal arbeitet nach der DVB-C-Norm, läuft mit einer konstanten Datenrate von 15 MBit/s und setzt für eine optimale Qualität ausschließlich I-Frames ein.

Ganz ohne Netzwerkverbindung per Kabel oder WLAN kommt modVES, sprich das modulationsbasierende Video-Entertainment-System, bei der Verteilung von Multimediainhalten aus. Für die Übertragung hält hier die schnöde alte Antenneleitung her. Kernkomponente bildet ein TV-Modulator. Dieser wandelt die Audio- und Videosignale des Multimediarechners um. Der Standort des Rechners spielt bei modVES in der Wohnung keine Rolle. Ist der eigene TV-Kanal ins wohnungseigene Antennennetz eingebunden, steht dem Abruf von Multimediainhalten von jedem Fernseher aus nichts mehr im Wege. Die Rückkanalsteuerung übernimmt eine IR-Funkbrücke in Kombination mit einer IR-Multimediatastatur. Damit können über den Fernseher ebenfalls bequem Internetseiten aufgerufen werden. Die neueste Generation der modVES-Lösung erzeugt

zusätzlich einen digitalen TV-Kanal. Der Empfang am Fernseher ist hier über eine DVB-C-Settopbox möglich. Sowohl bei der analogen als auch digitalen Lösung bleiben alle bereits vorhandenen Programme im wohnungseigenen Antennennetz erhalten. modVES ist ein nicht kommerzielles Projekt des Computerjournalisten Alexander Hoch (www.modves.de/Autor.html). Ein umfassender Hintergrundartikel ist in der aktuellen Ausgabe der PC-Intern 03/2005 (www.pcintern.de / DATA BECKER GmbH & Co. KG) auf Seite 62 unter dem Titel „DVB selbst senden“ veröffentlicht. Wer sich für das Thema interessiert und Hilfe bei der Umsetzung sucht, findet im modVES-Forum Hilfe. Hoch möchte mit seinem Projekt, die Antennenleitung mehr in den Diskussionskreis bestehender Home-Entertainment-Lösungen rücken.

Zum modVES-Konzept und Autor: Seit rund drei Jahren beschäftigt sich der Autor und Inhaber des im Jahr 2004 gegründeten Computerverlags A.Hoch e.K., Alexander Hoch (www.modves.de/Autor.html), mit dem Aufbau modulationsbasierender Video-Entertainment-Systeme. Über 2100 Filme wurden aus dem Fernsehen aufgezeichnet und rund 1500 Filme archiviert. Im 24-Stunden-Einsatz erprobt, handelt es sich somit um keine theoretischen Überlegungen. Bereits in der Vergangenheit verfasste der seit über 15 Jahren tätige Fachautor eine ganze Reihe von Fachartikeln zum Aufbau entsprechender Home-Entertainment-Lösungen per Antennenleitung. Nach einem mehrwöchigen Probelauf wurde im Juli 2005 die dritte modVES-Generation mit einem eigenen digitalen TV-Kanal (MPEG2-Stream) sowie einer modifizierten DVB-S-Transponderumsetzung eingeläutet. Nun stehen die Themen AC3, HDTV und PAY-TV, sowie eine Vorstellung modulationsbasierende Multifunktionsserver, im Fokus nachfolgender Themen.

Bildmaterial inklusive entsprechender Bildunterschriften finden Sie zur digitalen modVES-Lösung unter: <http://www.modves.de/pressebilder/modves-bildergalerie-digital/presse2-bilder.htm>

Im Falle einer Veröffentlichung bitte ich um Zusendung des Links / Belegexemplars an: presse@modves.de oder redaktion@computerverlag-hoch.de (nur für Pressekontakte)

Nur für Redaktionsanfragen:

Pressekontakt-Adresse nicht veröffentlichen!

Computerverlag A.Hoch e.K.

Inhaber: Alexander Hoch
Münsinger Straße 10
89584 Ehingen / Donau
e-Mail: presse@modves.de (nur für Presseanfragen)
Handelsregisternummer: HRA: 589-E
Handelsregistergericht: 89584 Ulm